Görlitzer Anzeiger.

No. 51. Donnerstags, den 23. December 1819.

Todesfälle.

Görlitz. In vergangener Woche sind allhier 10 Personen beerdiget worden; als a) öffentlich: Andreas Hänel, gewes. Stadtsoldat allh., alt 65 Jahr, an Krämpfen. — Jgfr. Mar. Soph. geb. Rosenkranz, weil. Mstr. Glieb. Rosenkranzes, B. u. Leinweb. in Marklissa, und weil. Frn. An. Soph. geb. Brotze, nachgel. Tochter, alt 70 J. 10 M. 2 Tage, an Altersschwäche. — Christ. Sophie geb. Riech, weil. Mstr. Joh. Christ. Riechs, B. und Tuchm. allh., und weil. Frn. Ros. geb. Heinze, nachgel. Tochter, alt 74 J. 2 M. 2 Tage, an der Wassersucht. — Mstr. Joh. Glieb. Böttger, gewes. Sattler in Reichenau, alt 85 J. 10 M. 10 Tage, an Altersschwäche. — b) stille: Herrn Elias Dürlings, Kunst- Lust- und Ziergärtners allhier, und weil. Frn. Joh. Eleon. Aug. geb. Schröter, Sohn, Karl Friedrich Herrmann, alt 6 M. 16 Tage am Zahnfieber, — Joh. Traug. Brockes, Müllergesellens, und Frn Mar. Doroth. geb. Täschner, Sechsw. Töchterlein, Auguste Juliane Friedericke, alt 8 Tage, an Schwämmen. — Jul. Fried. geb. Ender unehel. Sechsw. Töchterl., Jul. Henr. Mathilde, alt 18 Tage, an Schwämmen. — Joh. Karl Traug. Neumanns, Tuchm. Ges. allh., und Frn. An. Reg. geb. Durmann, Tochter, Joh. Christ., alt 5 M. 28 Tage, am Stickfluße. — Joh. Deckwerths, Tuchbereit. Ges. und Königl. Preuß. Uhlans vom 1. Aufgebot, und Frn. Joh. Ros. geb. Hohlfeld, Sohn, Friedrich August, alt 3 M. 25 Tage, am Stick- und Schlagfluße. — Chrst. Doroth. geb. Seidel unehel. Töchterlein, Johanne Christiane, alt 1 M. 12 Tage, am Keuchhusten.

Görlitzer Getreide-Preiß, vom 16. Dec. 1819.

1 Schfl. Landweizen	1 Thlr.	20 gr.	bis	2 Thlr.	4 Gr.			
— Korn	1	=	—	=	— 1	=	4	=
— Gerste	—	=	22	=	— 1	=	—	=
— Hafer	—	=	17	=	— —	=	19	=

Die Kanne Butter 10 Gr.

Das Königl. Haupt-Steuer-Amt macht hiermit bekannt, daß auf den 29. d. M. um 9 Uhr ein vor kurzem in Beschlag genommenes Gebind rother Franz-Wein à $1\frac{3}{8}$ Eimer meistbietend verkauft werden soll. Görlitz, den 20. Dezember 1819.

Das unterzeichnete Stadtgericht macht hierdurch bekannt, daß auf den Antrag eines Real-Gläubigers die Subhastation des dem hiesigen Stadtgärtner Elias Deckwerth gehörigen, auf der Neugasse allhier sub Nr. 993. gelegenen Stadtgartens per Decretum vom 19. Nov. c. die nothwendige Subhastation